

Sicherheitsdatenblatt

Erstellt 04-11-2024
Überarbeitet am (Datum) 23-09-2025
SDS version 1.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Reed diffuser MOHEDA lemon verde 100ml
Produkt-nr.: 2787200
UFI: N020-2047-U009-2VV0

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Diffuser

Anwendungen, von denen abgeraten wird:

Darf nur wie oben beschrieben angewendet werden, andere Anwendungen dürfen nur nach Absprache mit dem Lieferanten erfolgen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/ Lieferant:	Importeur:
DK International Interior A/S	JYSK a/s
Niels Bohrs Vej 45	Soedalsparken 18
DK-8660 Skanderborg	DK-8220 Brabrand
Tlf.: +45 87 81 75 20	Tlf.: +45 8939 7500
https://www.dkigroup.dk	Compliancequality@JYSK.com

Kontaktperson und e-mail:

dki@dk-international.dk

Das Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt und validiert von:

Mediator ApS, Centervej 2, DK-6000 Kolding. Berater: JFH

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin: +49 30 19240 (Tag und Nacht)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP (1272/2008):
Eye Irrit. 2;H319

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort:

Achtung

Verursacht schwere Augenreizung. (H319)

Enthält limonen, linalool, hexyl cinnamal, octanal, 2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (EUH 208)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. (P101)

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102)

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. (P337 + P313)

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. (P390)

2.3. Sonstige Gefahren

-

Andere Kennzeichnungen:

-

Sicherheitsdatenblatt

Anderes

Die Produkt entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1./3.2. Stoffe/Gemische

Stoff	Index-nr. / REACH-Reg. nr.	CAS-nr.	EG-nr.	CLP-klassifizierung	Gew/Gew %	Hinweis
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	- / 01-2119976333-33-xxxx	56539-66-3	260-252-4	Eye Irrit. 2;H319	70 - 85	-
Limonene	601-029-00-7 / 01-2119529223-47-xxxx	5989-27-5	227-813-5	Flam. Liq. 3;H226, Asp. Tox. 1;H304, Skin Irrit. 2;H315, Skin Sens. 1B;H317, Aquatic Acute 1;H400 M=1, Aquatic Chronic 3;H412	≥ 0,1 - < 1	-
Linalool	603-235-00-2 / 01-2119474016-42-xxxx	78-70-6	201-134-4	Skin Sens. 1B;H317	≥ 0,1 - < 1	-
Hexyl cinnamal	- / 01-2119533092-50-xxxx	101-86-0	202-983-3	Skin Sens. 1;H317, Aquatic Acute 1;H400 M=1, Aquatic Chronic 2;H411	≥ 0,1 - < 1	-
Octanal	- / 01-2119533092-xxxx	124-13-0	639-566-4	Flam. Liq. 3;H226, Skin Irrit. 2;H315, Skin Sens. 1B;H317, Eye Irrit. 2;H319	≥ 0,1 - < 1	-
2,4-Dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde	- / -	68039-49-6	268-264-1	Skin Irrit. 2;H315, Skin Sens. 1B;H317, Aquatic Chronic 2;H411	≥ 0,1 - < 1	-

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Bei Unwohlsein: Für Frischluft sorgen.

Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken.

Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Hautberührung:

Verunreinigte Kleidung ausziehen.

Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Augenberührung:

Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

Sonstige Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Zeigen Sie bei Bedarf dieses Sicherheitsdatenblatt dem Arzt oder der Notaufnahme.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wassernebel.

Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht direkt entflammbar. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Rauch – suchen Sie die frische Luft auf.

Bei Feuer bildet sich gefährlicher Rauch.

Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehrgesundheitsschutzpersonal muss geeignete Schutzausrüstung tragen.

Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.
Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Unnötige Emission vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit einem Tuch aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Informationen über Vorsichtsmaßnahmen bei Anwendung sowie persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.
Zugang zu fließendem Wasser sowie Augenspülflasche sollte sichergestellt sein.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Es bestehen keine besonderen Lageranforderungen. Das Produkt muss jedoch sicher gelagert werden und darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
In fest verschlossener Originalverpackung lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Anwendung Abschnitt 1.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz (TRGS 900):

Stoff	Konzentrationsgrenzwerte ppm / mg/m ³	Bemerkung
Limonen	5 / 28	H, Sh, Y

H = Hautresorptiv.

Y = Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Sh = Hautsensibilisierende Stoffe.

DNEL/PNEC-Wert:

DNEL 3-Methoxy-3-methyl-1-butanol

	Arbeitnehmer	Verbraucher
Inhalation - Chronische Systemisch	80 mg/m ³	40 mg/m ³
Dermal - Chronische Systemisch	6,25 mg/kg bw/day	3,1 mg/kg bw/day
Oral - Chronische Systemisch	-	2,5 mg/kg bw/day

DNEL Limonene

	Arbeitnehmer	Verbraucher
Inhalation - Chronische Systemisch	66,7 mg/m ³	16,6 mg/m ³
Dermal - Chronische Systemisch	9,5 mg/kg bw/day	4,8 mg/kg bw/day
Oral - Chronische Systemisch	-	4,8 mg/kg bw/day

DNEL Linalool

	Arbeitnehmer	Verbraucher
Inhalation - Chronische Systemisch	24,58 mg/m ³	4,33 mg/m ³
Dermal - Chronische Systemisch	3,5 mg/kg bw/day	1,25 mg/kg bw/day
Dermal - Chronische Lokal	3 mg/cm ²	1,5 mg/cm ²
Dermal - Akute Lokal	3 mg/cm ²	1,5 mg/cm ²
Oral - Chronische Systemisch	-	2,49 mg/kg bw/day

Sicherheitsdatenblatt

PNEC Limonene

Süßwasser	14 µg/L
Meerwasser	1,4 µg/L
Boden	0,763 mg/kg soil dw

PNEC Linalool

Süßwasser	0,2 mg/L
Intermittent releases (Süßwasser)	2 mg/L
Meerwasser	0,02 mg/L
Boden	0,327 mg/kg soil dw

PNEC Octanal

Süßwasser	0,005 mg/L
Boden	0,043 mg/kg soil dw

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Es gibt nicht ein Expositionsszenario für dieses Produkt.

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Nach Gebrauch Hände waschen.

Schutzmaßnahmen:

Atemschutz:

Normalerweise nicht erforderlich.

Handschutz:

Normalerweise nicht erforderlich.

Augen-/Gesichtsschutz:

Normalerweise nicht erforderlich.

Hautschutz:

Normalerweise nicht erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	-
Geruch:	Parfümierter Geruch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	-
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich (°C):	-
Entzündbarkeit:	-
Untere und obere Explosionsgrenze (vol-%):	-
Flammpunkt (°C):	> 105
Zündtemperatur (°C):	-
Zersetzungstemperatur (°C):	-
pH-Wert:	-
Kinematische Viskosität (mm ² /s):	-
Löslichkeit:	-
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	-
Dampfdruck:	-
Dichte und/oder relative Dichte:	-
Relative Dampfdichte:	-
Partikeleigenschaften:	-

9.2. Sonstige Angaben

VOC (Flüchtige organische Verbindungen):	1,35%
--	-------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

Sicherheitsdatenblatt

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Laugen vermeiden.

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

Kontakt mit starken Reduktionsmitteln vermeiden.

Kontakt mit starken Säuren vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine, wenn es unter den empfohlenen Lagerbedingungen gelagert wird.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

Substanzen	Expositionswege	Spezies	Test	Dosis
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	Oral	Ratte	LD50	4,3 g/kg bw
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	Inhalation	Ratte	LC50/ 4 Stunden	> 5 mg/L air
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	Dermal	Ratte	LD50	> 2000 mg/kg bw
Limonene	Oral	Ratte	LD50	>2000 mg/kg bw
Linalool	Dermal	Kaninchen	LD50	5610 mg/kg bw
Octanal	Oral	Ratte	LD50	4617 mg/kg bw
Octanal	Inhalation	Ratte	LC50/ 8 Stunden	> 830 mg/m ³ air (nominal)
Octanal	Dermal	Kaninchen	LD50	5207 mg/kg bw

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Kann leichte Reizungen verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Reizt die Augen. Erzeugt Brennen und Tränenfluss.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Enthält limonen, linalool, hexyl cinnamal, octanal, 2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzell-Mutagenität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Testdaten sind nicht erhältlich.

Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Substanzen	Prüfdauer	Spezies	Test	Dosis
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	96 Stunden	Fische	LC50	> 100 mg/L
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	48 Stunden	Wasserflöhe	EC50	> 1000 mg/L
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	72 Stunden	Algen	EC50	> 1000 mg/L
Limonene	96 Stunden	Fische	LC50	702 µg/L
Limonene	48 Stunden	Wasserflöhe	EC50	0,307 mg/L
Limonene	72 Stunden	Algen	EC50	0,214 mg/L
Linalool	96 Stunden	Fische	LC50	27,8 mg/L
Linalool	48 Stunden	Wasserflöhe	EC50	59 mg/L
Linalool	96 Stunden	Algen	EC50	88,3 mg/L
Octanal	48 Stunden	Wasserflöhe	EC50	4,9 mg/L

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Substanzen	Biologischer Abbau	Test	Dosis
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	Ja	OECD Guideline 301 F	28 Tage 93 %
Limonene	Ja	OECD Guideline 301 D	28 Tage 80%
Linalool	Ja	OECD Guideline 301 D	28 Tage 64,2%
Octanal	Ja	OECD Guideline 301 F	28 Tage 75%

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Substanzen	Bioakkumulations Potential	LogPow
3-Methoxy-3-methyl-1-butanol	Nein	0,18
Limonene	Ja	4,38
Linalool	Nein	2,9
Octanal	Ja	3,5

12.4. Mobilität im Boden

Testdaten sind nicht erhältlich.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Produkt entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Testdaten sind nicht erhältlich.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nein.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden.

Verschüttete Substanz und Abfall in geschlossenen, auslaufsicheren Behältern sammeln und bei der örtlichen Schadstoffsammelstelle entsorgen.

EWC-Code	Beschreibung
16 03 05	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

Andere Kennzeichnungen:

-

Ungereinigte Verpackungen:

Ungereinigte Verpackung sollte gemäß örtlicher Abfallbeseitigungsordnung entsorgt werden.

Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR, IMDG und IATA.

14.1 -14.4.

ADR

-

IMDG/IATA

-

14.5. Umweltgefahren

-

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

-

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verwendete Quellen:

VO (EG) 1272/2008 Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP- oder GHS-VO).

GefStoffV – Gefahrstoffverordnung Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen 2010.

Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615.

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" TRGS 900, Ausgabe Januar 2006 (Fassung 12.5.2020).

TRGS 200 Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen.

Andere Kennzeichnungen:

WGK: 1

Nutzungs-beschränkungen:

-

Bedarf für spezielle Bildungen:

-

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gemaß Verordnung 1907/2006/EG (REACH)

Anderes Informationen:

Verwendete Quellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG (REACH) mit Änderungen.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) mit Änderungen.

Richtlinie 2008/98/EG

ECHA - Die Europäische Chemikalienagentur

H-Sätze (Abschnitt 2+3):

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH 208	Enthält limonen, linalool, hexyl cinnamal, octanal, 2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Eye Irrit. 2;H319

Berechnungsmethode

Sicherheitsdatenblatt

Im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer. Stoffe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

CLP: Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

CAS-Nummer.: Chemical-Abstracts-Service-Nummer.

EG-Nummer.: EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS).

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität.

LD50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).

LC50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.

EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

NOEC: Die Konzentration ohne beobachtbare Wirkung ist die höchste geprüfte Konzentration, bei der in einer Studie bei der exponierten Gruppe gegenüber einer geeigneten Kontrollgruppe keine statistisch signifikante Wirkung beobachtet wurde.

NOAEL: Die Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung ist die höchste geprüfte Dosis, bei der die Häufigkeit oder Schwere einer schädlichen Wirkung bei der exponierten Gruppe gegenüber einer geeigneten Kontrollgruppe statistisch nicht signifikant erhöht ist; bei dieser Dosis können zwar Wirkungen auftreten, sie werden aber nicht als schädlich oder als Vorläufer von schädlichen Wirkungen eingestuft.

Anderes:

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Änderungen wurden in den folgenden Abschnitten erzielt:

Allgemeines Update.

Dieses Datenblatt ersetzt die Fassung vom:

1.0